

## Tagesordnungspunkt 5

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich am 22. April 2008

#### *Entwicklung Zollamt und Zollspeicher, Biebrich*

---

1. Es wird zur Kenntnis genommen:

In den **Fachworkshops zur Zollentwicklung** wurde - unter Beteiligung von Personen aus Politik, den Vereinen und dem Stadtteil – folgendes Ergebnis erzielt:

Die Gebäude des Zollamtes und des Zollspeichers sollen erhalten bleiben.

- Es wurden folgende **Nutzungsvarianten zur Entwicklung** vorgeschlagen:  
Zollamt: im EG Gastronomie inklusive Terrasse und  
im OG Veranstaltungsraum (verbunden mit EG Gastronomie)  
Zollspeicher: UG und EG für öffentliche Nutzung, z.B. Kultur,  
Obergeschosse mit Lofts für Gründer, Praxen, Ateliers, Wohnen, Büros

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass das **Kulturdezernat** an einer dauerhaften **Anmietung** von Räumen im UG und EG des Zollspeichers für Artothek, Ausstellungen und „Kultur-direkt“ zu marktüblichen Konditionen interessiert ist.

3. VI / 69 / SEG-Stadterneuerung wird i. V. m. III / 80 beauftragt, konkrete, **marktfähige Nutzungsvarianten unter Berücksichtigung der Folgekosten zu entwickeln** und den Körperschaften entscheidungsreif vorzulegen, insbesondere zu den Punkten:

- Grundinstandsetzung der Gebäude in Dach und Fach,
- Endausbau mit Nutzungsinteressenten und Projektentwicklern für die Bereiche Gastronomie, Ateliers, Praxen, Büros, Wohnen,
- Vergabeverfahren zur Auswahl von Nutzern, Pächtern und Käufern,
- Konkrete Alternativen zur Fassadengestaltung mit Beteiligung der ausgewählten Nutzer in Abstimmung mit den zu beauftragenden Freiraumplanern und den beteiligten Fachämtern für den Zollspeicher,
- Lösungen für die Erschließung, Anlieferung und den ruhenden Verkehr, privat und öffentlich.

4. Die Projektentwicklung Zollamt und –speicher soll, entsprechend dem **Projektzusammenhang**, in enger Abstimmung mit der WIM (Wiesbadener-Immobilien-Management GmbH) / GeWeGe-GWW bezüglich der anschließenden **Wohngebäude**

(Rheingastr. 151 -163) und der weiteren Entwurfsplanung zur Neugestaltung der **Rheinuferspromeade** erfolgen.

Protokollnotiz Nr. 0027

1. Die Sitzungsvorlage 08-V-69-0006 ist mit der heutigen Vorstellung durch Herrn Vollmar in den Geschäftsgang des Ortsbeirates Biebrich eingebracht.
2. Den Mitgliedern des Ortsbeirates ist die komplette Sitzungsvorlage sowie die in der heutigen Sitzung vorgestellte Power-Point-Präsentation des Landschaftsarchitekturbüros Bittkau-Barfelder über die Umgestaltung des Rheinuferebereiches auszuhändigen.
3. Die Fraktionen sind aufgefordert, die Sitzungsvorlage sowie den Entwurf zur Rheinuferegestaltung zu beraten und Änderungswünsche bis spätestens zwei Wochen vor der nächsten Sitzung (17.06.2008) schriftlich LOV Groth vorzulegen.
4. Die abschließende Beratung und Beschlussfassung soll sodann in der Ortsbeiratssitzung am 17.06.2008 erfolgen

Verteiler:

100400 z.w.V.

Gores  
Ortsvorsteher